

Nr. 12 – 9. bis 30. September 2018
Ausgabe für drei Wochen

Neues aus dem Pastoralverbund Stockkämpen
St. Marien u. St. Nikolaus, Borgholzhausen-Brincke
Herz-Jesu, Halle mit St. Michael, Werther
St. Johannes Evangelist Stockkämpen, Halle
St. Hedwig, Steinhagen
St. Michael, Versmold

Christen bilden weiterhin Konstante



Der Sprachkurs hat es auf Seite 1 geschafft! Mit dem Bild der Gruppe der Steinhagener Sprachschüler vor der Dorfkirche präsentiert die Katholische Erwachsenen- und Familienbildung Bielefeld ihr Bildungsprogramm 2. Halbjahr 2018. Die Bildungsstätte organisiert in zahlreichen Gemeinden vor Ort Sprach- und Integrationskurse für Menschen aus fernen Ländern. In allen Gemeinden des Pastoralverbundes Stockkämpen sind die Pfarrheime dafür offen und zur Verfügung gestellt. Erzbischof Becker hat immer wieder die christliche Verantwortung thematisiert, Flüchtlinge aufzunehmen, ihnen Schutz zu gewähren und ihnen Hilfe anzubieten. Das Erzbistum Paderborn stellt mit dem eigens geschaffenen Flüchtlingsfonds (drei Millionen EUR) Geldmittel zur Verfügung, die das Engagement der Gemeinden mit 90 % fördern.

Dennoch hat sich die Stimmung in den letzten Jahren verändert; die Initiativen bemerken und reagieren auf Veränderungen und Herausforderungen in der Flüchtlingsarbeit. In Werther veranstaltet die ÖFI, die ökumenische Flüchtlingsinitiative am Freitag, 28. September einen Fachtag: „Flüchtlingsarbeit war gestern – was kommt morgen?“ Flugblätter liegen bereit, das Programm ist über die Homepage abrufbar.

Beim Umgang mit Flüchtlingen stehen in Europa derzeit die Zeichen eher auf Abschiebung und Abschottung. „Umso wichtiger erscheint es mir, dass wir Christen eine Konstante bilden und nach wie vor für unsere Nächsten da sind“, sagt Erzbischof Hans-Josef Becker und lädt Ehrenamtliche aus der Flüchtlingshilfe am 8. September zu einem Tag mit Impulsen und Workshops nach Dortmund ein. Das wird ein Tag der Ermutigung und des Dankes werden für die sehr, sehr zahlreichen Ehrenamtlichen.

„Ja, aber die Ausländer ...“ Das ist ein Workshop und Kommunikationstraining zum Kontern von Stammtischparolen. Eine Einladung zum Mitmachen in der Kath. Erwachsenen- und Familienbildung (kefb) Bielefeld, Turnerstr. 4 am Samstag, 17. November um 9.15 bis 13.15 mit Dr. Andreas Fisch. Ziel ist es, mit offen geäußerten populistischen und fremdenfeindlichen Parolen so umgehen zu lernen, dass daraus konstruktive Gespräche werden können und Demagogen angemessen in die Schranken verwiesen werden. Es ist ausdrücklich erwünscht dass die Teilnehmenden Erlebnisse und konkrete Fälle in die Diskussion einbringen.

Das Bildungsprogramm kefb liegt in den Kirchen aus

Josef Dieste









Kommen Sie uns doch mal besuchen! So hörte ich jedes Jahr im Oktober von den Bewohnern von Dobczyce, der Partnerstadt von Versmold. So habe ich die Sommerferien genutzt, um mich dorthin auf den Weg zu machen. Natürlich gab es im Rathaus einen Gesprächstermin beim Bürgermeister und eine Einladung zum Frühstück mit dem Pfarrer im Pfarrhaus. Es war interessant und lohnenswert zu hören, welche politischen und gesellschaftlichen Probleme in Polen zur Zeit aktuell sind. Die Politische Situation erfahren wir noch einigermaßen gut aus der Zeitung, aber der O-Ton der Menschen vor Ort bringt nochmal einen ganz anderen Blickwinkel auf die politische Lage, auf den Umgang mit den Flüchtlingen und der damit verbundenen gefühlten Angst. Auch die pastorale Situation in Polen ist eine andere als bei uns – noch: denn auch dort sind die Zahlen der Neupriester rückläufig. Trotzdem ist das Glaubensleben in unserem östlichen Nachbarland für mich immer wieder beeindruckend zu erleben, wie voll die Kirchen auch am Werktag sind und wie durchmischt die Altersstruktur in den Pfarreien sich darstellt.

Sich auf den Weg in fremde Länder zu machen ist also immer dann besonders lohnenswert, wenn dort ein Austausch mit den „Einheimischen“ zustande kommt. Vielleicht mag der eine oder andere von Ihnen das in den Sommerferien ähnlich erlebt haben. Das schafft nicht nur neue Kontakte, sondern auch Einblicke und erweiterte Perspektiven und allzu oft einen realistischeren Blick auf die Wirklichkeit, als wir ihn durch unsere Medienlandschaft erfahren.

Die politischen Zeiten in Deutschland und in Europa sind sehr bewegt und daher braucht es einen wachen Blick und ein gesundes Urteil. Gottes guten Geist Ihnen allen dazu!



Ihr Pastor Michael Krischer



Sonntag	09.09.2018	09.45 Uhr	Versmold	23. Sonntag im Jahreskreis Taufe
		11.00 Uhr	Stockkämpen 	Hi. Messe für den Pastoralverbund mit dem Gospelchor GAM, sep. Kindergottesdienst im Pfarrheim, anschl. Lindenfest
Montag	10.09.2018	08.15 Uhr	Brincke	Hi. Messe
		17.30 Uhr	Werther 	Hi. Messe mit den Kommunionkindern zum Auftakt der Erstkommunionvorbereitung
Dienstag	11.09.2018	09.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe
		10.30 Uhr	Steinhagen	Kommunionfeier im Matthias-Claudius-Haus
		17.00 Uhr	Steinhagen 	Hi. Messe mit den Kommunionkindern zum Auftakt der Erstkommunionvorbereitung
		17.00 Uhr	Versmold 	Wortgottesdienst mit den Kommunionkindern aus Versmold und Borgholzsh. zum Auftakt der Erstkommunionvorbereitung
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe
Mittwoch	12.09.2018	09.15 Uhr	Borgholzhausen	Mariä Namen Hi. Messe
		17.00 Uhr	Tatenhausen	Hi. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria in der Schlosskapelle in Tatenhausen
Donnerstag	13.09.2018	09.00 Uhr	Halle	Hi. Messe
		17.00 Uhr	Halle 	Hi. Messe mit den Kommunionkindern aus Halle u. Stockkämpen zum Auftakt der Erstkommunionvorbereitung
		19.00 Uhr	Brincke	Hi. Messe
Freitag	14.09.2018	09.00 Uhr	Halle	Kreuzerhöhung Hi. Messe
		09.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe
		10.00 Uhr	Versmold	Kath. Gottesdienst im Haus Phönix
		11.30 Uhr	Steinhagen 	Wochenabschlussandacht der KiTa Regenbogen St. Hedwig
		15.00 Uhr	Halle	Zeit zur Anbetung
		16.00 Uhr	Borgholzhausen	Kath. Gottesdienst im DRK Altenheim
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe
Samstag	15.09.2018	14.00 Uhr	Stockkämpen	24. Sonntag im Jahreskreis Taufe
		16.00 Uhr	Borgholzhausen	Beichtgelegenheit
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hi. Messe als Dankmesse zur Silberhochzeit
		18.00 Uhr	Steinhagen	Beichtgelegenheit
		18.30 Uhr	Steinhagen	Vorabendmesse
Sonntag	16.09.2018	09.30 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe
		10.00 Uhr	Halle	Hi. Messe
		11.15 Uhr	Steinhagen	Hi. Messe
		11.15 Uhr	Versmold	Hi. Messe
		14.00 Uhr	Halle	Taufe
		17.30 Uhr	Werther	Hi. Messe „Zeit + Geist“

Montag	17.09.2018	08.15 Uhr	Brincke	Hi. Messe
		15.00 Uhr	Stockkämpen	Wort-Gottes-Feier <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
Dienstag	18.09.2018	17.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe
Mittwoch	19.09.2018	14.30 Uhr	Borgholzhausen	Andacht im DRK Altenheim <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
		17.00 Uhr	Halle	Hi. Messe
		18.00 Uhr	Steinhagen	Hi. Messe <i>vorher Seniorennachmittag</i>
Donnerstag	20.09.2018	09.00 Uhr	Steinhagen	Hi. Messe <i>anschl. Frühstückstreff</i>
		19.00 Uhr	Brincke	Hi. Messe
Freitag	21.09.2018			Hi. Matthäus, Apostel und Evangelist
		09.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe
		11.30 Uhr	Steinhagen	 Wochenabschlussandacht der KiTa Regenbogen St. Hedwig
		18.30 Uhr	Halle	Andacht im Krankenhaus
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe
Samstag	22.09.2018			25. Sonntag im Jahreskreis
		16.00 Uhr	Borgholzhausen	Beichtgelegenheit
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hi. Messe
		18.00 Uhr 18.30 Uhr	Steinhagen Steinhagen	Beichtgelegenheit Vorabendmesse
Sonntag	23.09.2018	09.30 Uhr	Werther	Hi. Messe
		10.00 Uhr	Halle	 Hi. Messe <i>mit Einführung der neuen Messdiener</i>
		11.15 Uhr	Steinhagen	Hi. Messe
		11.15 Uhr	Versmold	Hi. Messe
		17.30 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe



Montag	24.09.2018	08.15 Uhr	Brincke	HI. Messe
		15.00 Uhr	Halle	HI. Messe (im Marienheim) <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
Dienstag	25.09.2018	10.45 Uhr	Halle	Kath. Gottesdienst im Marienheim
		17.00 Uhr	Versmold	HI. Messe
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	HI. Messe
Mittwoch	26.09.2018	09.15 Uhr	Borgholzhausen	HI. Messe
		17.00 Uhr	Halle	HI. Messe
		18.30 Uhr	Werther	Meditatives Abendgebet
Donnerstag	27.09.2018	09.00 Uhr	Halle	HI. Messe
		19.00 Uhr	Brincke	HI. Messe
Freitag	28.09.2018	09.00 Uhr	Versmold	HI. Messe
		11.30 Uhr	Steinhagen 	Wochenabschlussandacht der Kindertagesstätte Regenbogen
		17.00 Uhr	Werther	Kath. Gottesdienst in der Waldheimat
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	HI. Messe
Samstag	29.09.2018			HI. Michael, HI. Gabriel, HI. Rafael, Erzengel
		11.00 Uhr	Borgholzhausen	Taufe
		16.00 Uhr	Borgholzhausen	Beichtgelegenheit
		17.00 Uhr	Stockkämpen	HI. Messe
		18.00 Uhr 18.30 Uhr	Steinhagen Steinhagen	Beichtgelegenheit <i>Vorabendmesse, mitgestaltet von den Teilnehmern der Messdiener-Wallfahrt nach Rom</i>
Sonntag	30.09.2018			23. Sonntag im Jahreskreis
		09.30 Uhr	Werther 	HI. Messe <i>mit Einführung der neuen Messdiener</i>
		10.00 Uhr	Halle	HI. Messe
		11.15 Uhr	Steinhagen	Wort-Gottes-Feier
		11.15 Uhr 17.30 Uhr	Versmold Borgholzhausen	HI. Messe HI. Messe

Herz-Jesu

Bismarckstr. 6
33790 Halle
05201 - 9 71 93 80



Dienstag, 11.9.

18.45 Uhr Messdienerstunde

Donnerstag, 13.9.

9.45 Uhr Frauenfrühstück

20 Uhr Chorprobe GAM

Donnerstag, 20.9.

20 Uhr Chorprobe GAM

Samstag, 22.9.

Probentag GAM

10-18.30 Uhr Messdienerausflug

Montag, 24.9.

15.45 Uhr Seniorennachmittag
(im Marienheim): Vortrag von B. Clermont über die Messdienerwallfahrt in Rom

Dienstag, 25.9.

19 Uhr Meditatives Tanzen (OASE)

Donnerstag, 27.9.

17 Uhr Gruppenstunde Kommunionkinder

Im Oktober mittwochs Messe in Stockkämpen

Im Oktober wird an jedem Mittwoch eine Marienmesse um 17 Uhr in Stockkämpen gefeiert, daher entfällt die Hl. Messe mittwochs in Halle.

Im Kirchbulli sind Plätze frei!

Für die regelmäßige Fahrt zur Sonntagsmesse sind im Kirchbulli noch Plätze frei. Bei Interesse bitte bei Christian Jäkel melden unter Tel. 76 20.

Neue Messdiener in Halle

Am 23.9. um 10 Uhr ist es soweit. Nach emsigem Üben seit der Erstkommunion im Mai werden in Herz Jesu nun vier neue Messdienerinnen und Messdiener in ihren Dienst eingeführt. Wir freuen uns sie in der Messdienergemeinschaft begrüßen zu können. Wir wünschen ihnen viel Freude und Gottes Segen bei ihrem so wichtigen Dienst.



St. Michael

Ravensberger Str. 62
33824 Werther
05201 - 9 71 93 80

montags 16 Uhr „Handarbeitscafé“ -
donnerstags 15-18 Uhr Weltladen
im Lesecafé (Stadtbibliothek)

Mittwoch, 12.9.

18.30 Uhr Meditatives Abendgebet

Montag, 17.9.

19 Uhr Sitzung Gemeindeausschuss

Dienstag, 18.9.

20 Uhr Kolping: Gemütlicher Anfang

Samstag, 22.9.

10-18.30 Uhr Messdienerausflug

Montag, 24.-Freitag, 28.9.

17-19 Uhr Annahme von Spenden für die Kleidersammlung

Zeit+Geist am 16.9. in Werther: Schicksal, Fügung, höhere Gewalt?

In dieser Messe aus der Reihe Zeit+Geist stellt sich das Vorbereitungsteam die Frage, wie wir mit unvorhergesehenen Situationen umgehen sollen. Auslöser für dieses Thema war, dass wir größte Schwierigkeiten hatten, einen Termin für diese Messe zu finden. Entweder fand zeitgleich die Fußball-WM statt, oder es war Firmung, Urlaubszeit oder es gab andere Überschneidungen. So hätte die nächste Zeit+Geist-Messe eigentlich erst im November stattfinden können, aber das kam für uns nicht in Frage. Schließlich entschieden wir, dass wir den Gottesdienst zur Not auch ohne Priester feiern werden. Am Ende wollte es die „Fügung“ so, dass Pfarrer Dieste nun doch diese Messe mit uns feiern kann und somit im gewohnten „Format“ stattfindet.

Was hier im Kleinen deutlich wird, wird das Team auch für Situationen mit größerer Tragweite beleuchten. Es wird zudem der Frage nachgegangen, welche Rolle der Glaube und die Beziehung zu Gott dabei spielen kann.

Herzliche Einladung nach St. Michael, Werther, am 16.9. um 17.30 Uhr. Im Anschluss ist wieder Gelegenheit zum Gedankenaustausch bei Wein und Brot.

Markus Stein

Gemeinden besuchen sich zum Gottesdienst

Die katholische, die Selbständig-Evangelisch-Lutherische und die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde laden gemeinsam zu einem Projekt ein: wir besuchen uns bewusst gegenseitig zum Gottesdienst. Wir feiern den Gottesdienst so mit, wie es „die anderen“ regelmäßig tun. Nach Möglichkeit besteht im Anschluss Gelegenheit ins Gespräch zu kommen. Der erste Termin hat schon am 2.9. in der Bethlehemskirche in Rotenhagen stattgefunden, die weiteren sind am Sonntag, 23.9. um 18 Uhr in der St. Jacobi-Kirche und am Sonntag, 21.10. um 17.30 Uhr in der St. Michael Kirche. Herzliche Einladung!

Gemeindeausschuss trifft sich

Herzlich laden wir alle Interessierten und alle, die sich in unsere Gemeinde einbringen möchten, zur Gemeindeausschuss-Sitzung am 17.09.2018 um 19 Uhr ins Pfarrheim St. Michael in Werther ein. Wir wollen kurz zurück blicken und Aktivitäten für die Zeit nach den Sommerferien planen und abstimmen. Herzlich willkommen! *Der Vorstand des Gemeindeausschusses*

Kleidersammlung für die Kinder vom Bukarester Bahnhof

Seit ca. 20 Jahren wird jeden Herbst zur Kleidersammlung für die Kinder vom Bukarester Bahnhof aufgerufen. „Damals fing es ziemlich klein an. Wir haben Kindern in Not geholfen. Daraus ist eine größere Sache geworden. Denn die Organisatoren in Bukarest haben nun ein Kinderheim und vergrößern sich weiter und praktizieren Hilfe zur Selbsthilfe“, so die Leitung der Kolpingfamilie Werther. Wer Kleidung übrig hat, ob für Mädchen, Jungen, Erwachsene oder Sonstige, der kann diese gerne spenden.

„Es wird doch überall gespendet, für die Flüchtlinge usw.“, werden Sie denken, aber die jährliche Kleidersammlung für die Kinder vom Bukarester Bahnhof, muss weiterlaufen.

Seit fast 20 Jahren wird jeden Herbst von der Kolpingfamilie Werther dazu aufgerufen. Schon vor einigen Wochen meldeten sich einige langjährige Spender, um den genauen Termin zu erfahren. Den Menschen ist es wichtig zu wissen, wo die gespendete Kleidung, Bettwäsche, Schuhe und Spielzeug ankommen. Es werden auch Hygieneartikel und Waschmittel gebraucht. „Die Mitarbeiter des Kinderheims sind jedes Mal sehr dankbar“, betont die Mitorganisatorin Christel Kadura.

Dieses Mal findet die Kleidersammlung von Montag, den 24. September bis Freitag, den 28. September statt. Täglich von 17.00 bis 19.00 Uhr können die Kleidersäcke oder Pakete im Pfarrheim der kath. Kirche St. Michael, Ravensberger Str. 62, in Werther, abgegeben werden.

Bei gutem Wetter können die verpackten Spenden auch vor der Tür abgestellt werden. Die gesammelten Sachen werden dann am Freitagabend, nach Ende der Sammlung, direkt abgeholt und zum Sammeltransport gebracht, der alles nach Bukarest bringt.

C. Kadura

**St. Johannes Ev.
Stockkämpen**

Eichenweg 24
33790 Halle
05201 - 9 71 93 80



*mittwochs 20 Uhr
Chorprobe Ökum. Kirchenchor (Ev.
Gemeindehaus)*

Montag, 17.9.
15.45 Uhr Seniorennachmittag
Samstag, 22.9.
10-18.30 Uhr Messdienerausflug

Hl. Messe in der Schlosskapelle
Herzliche Einladung zur Feier der Heiligen
Messe am Mittwoch, 12.9. um 17 Uhr in
der Schlosskapelle Tatenhausen

**Im Oktober mittwochs Messe in
Stockkämpen**
Im Oktober wird an jedem Mittwoch eine
Marienmesse um 17 Uhr in Stockkämpen
gefeiert, daher entfällt die Hl. Messe mitt-
wochs in Halle.



St. Hedwig

St.-Hedwig-Str. 12
33803 Steinhagen
05204 - 22 74

*Montags 19.30 Uhr Kirchenchorprobe;
Mittwochs 19 Uhr Chorprobe 4laut;
Donnerstags 15-18 Uhr Ratzefummel-
mobil (Verkauf im Laden, Am Markt)*

Dienstag, 2.9.
18 Uhr Kolping Vorstandssitzung
Freitag, 7.9.
15.30 Uhr Kolping: Programmerröffnung
Samstag, 8.9.
Ausflug der Kommunionkinder ins Bibel-
dorf Rietberg
Montag, 10.9.
18.30 Uhr Jugendtreff
Montag, 17.9.
18.30 Uhr Jugendtreff
Dienstag, 18.9.
17.30 Uhr Gruppenstunde Kommunion-
kinder
Mittwoch, 19.9.
Seniorennachmittag, zum Abschluss Hl.
Messe um 18 Uhr
Donnerstag, 20.9.
9.45 Uhr Frühstückstreff im Café Noll-
mann
15.30 Uhr Gruppenstunde Kommunion-
kinder

Freitag, 21.9.
15.30 Uhr Gruppenstunde Kommunion-
kinder
Samstag, 22.9.
13-16 Uhr Second Hand Basar der Kita
Regenbogen im Pfarrheim
10-18.30 Uhr Messdienerausflug
Dienstag, 25.9.
16 Uhr Gruppenstunde Kommunionkinder

**Kreuz und Croissants -
Gottesdienst mit Frühstückstreff**
Wir laden zur Feier der Hl. Messe am
Donnerstag, 20.9. um 9 Uhr ganz herzlich
nach St. Hedwig ein. Anschließend ist
wieder ein Tisch im Café Nollmann reser-
viert. Wer will kann einfach mitkommen
und eine Tasse Kaffee trinken oder früh-
stücken. Ausdrücklich sind natürlich nicht
nur Frauen, sondern auch Männer zum
Kommen eingeladen.

**Second Hand Basar der Kita
Regenbogen St. Hedwig**
Der Elternrat der KiTa Regenbogen
St. Hedwig lädt wieder zum Second Hand
Basar ein. Nach Herzenslust geshoppt
werden kann am Samstag, 22.09.18 von
13 bis 16 Uhr. Schwangere haben
bereits um 12.30 Uhr Eintritt.
Im Pfarrheim in der St.-Hedwig-Straße
hinter der Kirche wird - praktisch vorsor-
tiert - Kleidung für Babys, Kinder und
Schwangere angeboten. Auch Schuhe
gehören ins Angebot, das durch Spiel-
zeug, Fahrräder und mehr abgerundet
wird. Damit der Einkauf noch einmal so
schön ist, wird in der KiTa Kaffee, Torten
und mehr angeboten. Dank an den För-
derverein!
Der Förderverein St. Hedwig hat die An-
schaffung eines neuen Videobeamers
ermöglicht - Herzlichen Dank dafür!
Ein vergelt's Gott auch für die Mithilfe
bei der Montage.

St. Michael

Kämpenstr. 8
33775 Versmold
05423 - 24 35



Dienstag, 11.9.
15.00 Uhr Dienstagskreis der Frauen
Samstag, 22.9.
10-18.30 Uhr Messdienerausflug
Dienstag, 25.9.
15.00 Uhr Dienstagskreis der Frauen

**St. Marien und
St. Nikolaus**

Rosenberger Str. 1
Borgholzhausen
05423 - 24 35



*Rosenkranzgebet:
in Borgholzhausen werktags vor der
Abendmesse
Beichtgelegenheit: samstags 16 Uhr*

Samstag, 22.9.
10-18.30 Uhr Messdienerausflug

**Neue Messdienerin in
Borgholzhausen**
Am 2. September wurde sie in ihren
Dienst eingeführt. Wir freuen uns, sie in
der Messdienergemeinschaft begrüßen zu
können. Wir wünschen ihr viel Freude und
Gottes Segen bei ihrem so wichtigen
Dienst.

**Kinderbibeltage in Borgholzhausen
„Freunde fürs Leben**
In der ersten Herbstferienwoche finden in
Borgholzhausen wieder die ökumenischen
Kinderbibeltage statt. Alle Kinder des Pas-
toralverbundes zwischen 5 und 12 Jahren
sind herzlich eingeladen, daran teilzuneh-
men! Miteinander wollen wir nachmittags
spielen, basteln und singen, Neues entde-
cken, über Gott und die Welt reden ... Und
vielleicht auch neue Freundschaften
schließen, so wie der Königssohn Jonatan
und der Hirtenjunge David, die uns bei
den Kinderbibeltagen begleiten werden.
Flyer mit der Möglichkeit zur Anmeldung
und weitere Informationen erhalten Sie in
Kürze unter: [www.pastoralverbund-
stockkaempen.de](http://www.pastoralverbund-stockkaempen.de) oder bei M. Forthaus:
05425 / 93 29 02 bzw.
[marion.forthaus@pastoralverbund-
stockkaempen.de](mailto:marion.forthaus@pastoralverbund-
stockkaempen.de).

Aus dem Pastoralverbund

Pilgern am Feiertag
Herzlich eingeladen sind am 3.10. alle, die
Interesse am Pilgern haben oder Glaube
und Sport in Einklang bringen wollen.
Gemeinsam wollen wir uns vom Pastoral-
verbund aufmachen, um ein Stück des
Jakobsweges gemeinsam zu gehen.
Dabei wollen wir vor allem Gottes gute
Schöpfung mit unseren Sinnen wahrneh-
men, gemeinsam singen, beten, ins Ge-
spräch kommen ... eben glaubend auf dem
Jakobsweg zwischen Telgte und Münster
unterwegs sein (ca. 20 km). Treffpunkt

aller Pilger (ausgestattet mit eigenem Proviant für den Tag) ist um 8 Uhr an der Herz-Jesu Kirche, Halle (Bismarckstr. 6) um gemeinsam mit dem Segen Gottes aufzubrechen. Enden wird der Pilgertag in Halle gegen 18.00 Uhr.

Lassen Sie sich begeistern; pilgern Sie mit!? Anmelden können Sie sich bis zum 30.9. unter Tel. 05425 / 932902 oder marion.forthaus@pastoralverbund-stockkaempfen.de. Bei weiteren Fragen: anrufen oder mailen!

Beim nächsten Ton ist: FRIEDEN

Europaweites Glockenläuten anlässlich des Internationalen Friedenstag

Am 21. September ist der internationale Friedenstag. Im Europäischen Kulturerbejahr—Sharing Hering—2018 soll an diesem Tag mit einem europaweiten Glockenläuten ein starkes Zeichen des Friedens gesetzt werden. In der Zeit von 18 Uhr bis 18.15 Uhr sind alle Glockenbesitzer eingeladen, sich an der Aktion zu beteiligen. Da – in Zeiten wie diesen – unser besonderes Gebet dem Frieden gelten muss, sollten möglichst viele Kirchengemeinden der Einladung zum Glockenläuten folgen. Mit der konkreten Beteiligung durch unser Gebet setzen wir während der Aktion ein deutliches Zeichen, dass es beim Läuten von Kirchenglocken um mehr geht, als „nur“ um den Klang. Es geht darum nach außen zu zeigen, was wir innen glauben: Die Botschaft Jesu ist der Friede der Welt.

(Monsignore Georg Austen, Generalsekretär Bonifatiuswerk)

So können wir beim Geläute der Glocken beten:

SUCHE FRIEDEN

sei voller mitgefühl und liebe
 schenk der barmherzigkeit dein herz
 gib der versöhnung deinen segen
 zahl nicht mit gleicher münze heim
 suche frieden
 spüre ihn auf, säe ihn aus,
 lass ihn blühen
 liebe (das) leben
 gott lädt dich ein, der tag ist sein,
 mach ihn schön
 gott schenk dir einen langen atem
 gott weiß gerechtigkeit vraucht zeit
 gott sei bei dir an allen tagen
 das gute wächst nicht von allein
 gott lädt dich ein, der tag ist dein,
 mach ihn schön.

Thomas Laubach & Judy Bailey

Auch im Gotteslob ist unter der Nr. 19.4 ein Friedensgebet zu finden (aus Frankreich, 1913)

Wir brauchen Caritas

Caritas Kollekte am 23.9.

Der diesjährige Caritas-Sonntag findet am 23.9. statt. Im Blickpunkt steht die Jahreskampagne „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“. Bezahlbarer Wohnraum ist in vielen Regionen in Deutschland zur Mangelware geworden—insbesondere in den Ballungsräumen. Steigende Mietpreise und fehlender Wohnraum machen es immer schwieriger bzw. unmöglich, dass Menschen eine Wohnung finden, die ihren Bedürfnissen entspricht. Leidtragende sind insbesondere kinderreiche Familien und Alleinerziehende. Die Caritas möchte mit der Kampagne „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“ darauf aufmerksam machen, welche Bedeutung die eigene Wohnung für die Menschen hat. Ein Zuhause für jeden darf in einem Land wie Deutschland nicht Privileg sein, sondern Grundrecht. Mit der Kollekte unterstützen die Spender die vielfältigen Hilfsangebote und Dienste sowohl der verbandlichen Caritas als auch der Pfarr-Caritas im Erzbistum Paderborn. Viele dieser Dienste helfen mit, dass Menschen auch im Alter in ihrer Wohnung bleiben können. Oder sie helfen Benachteiligten, eine Wohnung zu finden. Entsprechend der diözesanen Regelung verbleiben 50 Prozent des Kollektenertrages in der Pfarrgemeinde zur Finanzierung caritativer Aufgaben.

In diesen Tagen....

Blutspende

Er konnte das Elend der Frauen einfach nicht mehr ertragen: Der Londoner Geburtshelfer James Blundell sah zahllose Mütter bei der Geburt verbluten – und versuchte es einfach: Am 1. September 1818 übertrug er zum ersten Mal Blut von einem Menschen auf den anderen. Versuche mit Tierblut hatte es schon gegeben, allerdings wenig erfolgreich. Und auch James Blundell hatte zunächst kein Glück: Er wusste nichts von Blutgruppen und Gerinnungshemmern. Aber er gab nicht auf, und immerhin die Hälfte seiner Patientinnen überlebte. Heute, 200 Jahre nach der ersten Transfusion, ist die Blutübertragung Standard – wenn es genug Spender gibt. Doch die Bereitschaft zum Blutspenden sinkt kontinuierlich. Denn die Jüngeren machen nicht mit. Dabei brauchen rund 80 Prozent aller Bundesbürger mindestens einmal in ihrem Leben eine Transfusion, und vor allem Krebspatienten sind auf den rettenden Saft angewiesen. Was keine Wissenschaft herstellen kann, was uns und andere leben lässt, können wir verschenken, ohne arm zu werden. Wir sollten es tun!

Ein Mädchen! – Mariä Geburt

Wenn am 8. September ein kleines Mädchen geboren wird, freuen sich ihre Eltern über alle Maßen. Mit einem solchen Wunder hatten sie nicht gerechnet. Sie werden es beschützen und begleiten, so gut sie können. Denn sie sind sicher: Etwas Großes wird aus dieser Kleinen werden, denn Gottes Segen liegt auf ihrem Leben. Das kleine Mädchen heißt Maria. Oder Emma. Oder Hannah. Doch in vielen Ländern dieser Erde ist die Geburt eines Mädchens kein Grund zur Freude. In China verschweigt man sie am besten, damit noch ein zweites Kind (und dann hoffentlich ein Junge) kommt. In Indien sorgen sich die Eltern um die horrenden Mitgift. In vielen armen Ländern des afrikanischen Kontinents arbeiten die Töchter, sobald sie laufen können. Mehr als 63 Millionen Mädchen weltweit dürfen nicht zur Schule gehen. Weil Jungs länger gestillt werden und früher zum Arzt gebracht werden, sind ihre Überlebenschancen höher. 39.000 Mädchen werden täglich vor ihrem 18. Lebensjahr verheiratet, für sie ist das Risiko bei einer Schwangerschaft besonders hoch. Wenn Maria heute geboren würde – was würde aus ihr werden? Bei uns? In Indien? Im Süd-Sudan?

100. Geburtstag von Hans Scholl

Er steht immer noch im Schatten seiner berühmten Schwester Sophie – Hans Scholl, der kreative Kopf der Widerstandsgruppe „Weiße Rose“. Vor 100 Jahren, am 22. September 1918, wurde er geboren, und sein kurzes Leben endete vor 75 Jahren unter dem Fallbeil in der Justizvollzugsanstalt München. Es war kein gerader Weg auf das Helldunkel zu: Er machte Karriere bei der HJ, trug 1935 die Fahne beim Reichsparteitag in Nürnberg. Mit 17 Jahren stand er wegen Homosexualität vor Gericht. Als Medizinstudent wurde er in Russland Zeuge der Verbrechen des Nationalsozialismus und beschloss, dagegen zu kämpfen. Widerstand war für ihn eine christliche Pflicht, die Flugblätter der Weißen Rose sind flammende Appelle zum Aufstand für ein besseres Deutschland. Hans Scholl wollte Flamme sein, Zeuge für die Wahrheit. „Ganz leben oder gar nicht!“, schrieb er einmal. Zu einer Büste in Walhalla, wo die berühmtesten Deutschen versammelt sind, hat es bei ihm nicht gereicht, ganz im Gegensatz zu seiner Schwester. Doch es lohnt sich, Hans Scholl neu zu entdecken – als einen jungen Mann, dem sein tiefer Glaube half, den eigenen Weg zu finden und zu gehen.

Aus: Die Botschaft heute, v. Christina Brunner

Werther im Gebet

Ausstellung „Das Gebet“ beginnt am 14. Oktober

Ob in der Kirche St. Michael oder in der Filiale der Kreissparkasse, in der Jakobikirche oder im Rathaus, auch in der Kirche in Häger und Rotenhagen, in der Waldheimat und im Haus Tiefenstraße, die Ausstellung „Das Gebet“ kann ab Sonntag, 14.10. bis Ende November angeschaut werden.

Der Initiator ist Professor Dr. Alexander Boeminghaus aus Monschau, er beschreibt sein Projekt: „Alle Religionen dieser Welt kennen und pflegen das Gebet. Wir suchen fortwährend nach seiner wahren Bedeutung. Was kann der Mensch durch das Gebet erreichen und wie soll er beten? Die Antwort hat uns Jesus selber gegeben. Er hat uns einen liebenden Gott gezeigt und oft gebetet und auch seine Jünger immer wieder dazu ermuntert. Durch Jesu Christus ist uns die praktische, lebensspendende, aktuelle Seite des Gebetes offen gelegt worden. ... Schließlich ist da noch eine besondere Form des Betens. Sie schließt die anderen alle in sich ein. Das ist die Anbetung und Lobpreisung zugleich, bei der wir unser Herz öffnen für die Freude, die Gott uns schenkt.

Wenn darstellende Künstler sich darum bemühen, das Gebet als Motiv in ihre Werke einfließen zu lassen, dann dürfen wir damit rechnen, dass wir mit jedem neuen Bild auch etwas Neues über das Beten erfahren.“

Diese Wanderausstellung erreicht nun die Stadt Werther. Bisher war sie seit 2008 schon an vielen Orten zu sehen. Am Sonntag, 14. Oktober beginnt um 15 Uhr die Vernissage in der Jakobikirche, danach werden die anderen Ausstellungsorte in der Stadt besucht. Prof. Boeminghaus wird dabei die einzelnen Bilder erläutern und erschließen. Das in Kürze erscheinende Flugblatt wird die Bilder vorstellen, über die Öffnungszeiten informieren und die Kontaktdaten auflisten.

Vereine, Gruppen, Einzelpersonen, Interessierte, Beter, Suchende, Fragende und Zweifelnde—alle sind herzlich willkommen!

Internationale Kunstausstellung

14.10.18

DAS GEBET

www.dasgebet.eu

Wir gratulieren!

All denen, die in diesen Wochen ihren Geburtstag feiern, wünschen wir ein gutes neues Lebensjahr und Gottes reichen Segen! Aus Datenschutzgründen werden Anschriften nicht an Dritte (z.B. Tageszeitung) weitergegeben.

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen im Internet keine personenbezogenen Daten mehr erscheinen. Unter anderem fällt die namentliche Nennung von Intentionen unter diese Internet-Regelung! Daher werden diese aus der Online-Ausgabe der Pfarrnachrichten entfernt werden.

Schriftworte:

Schriftworte für Werktage und Sonntage:
www.erzabtei-beuron.de/schott/

Kollektenergebnis vom 18./19.8. für besondere Aufgaben der Weltkirche

Halle/Werther	221,04 €
Stockkämpen	63,09 €
Steinhagen	64,04 €
Borgholzhausen	71,01 €
Versmold	83,02 €

Kollektenergebnis vom 25./26.8. in Ha/We/Sthg für die Finanzierung der Kirchbullis; in Stockk./Bo/Ve für Blumenschmuck

Halle/Werther	189,70 €
Stockkämpen	45,73 €
Steinhagen	76,04 €
Borgholzhausen	64,81 €
Versmold	79,17 €

Kollektenergebnis vom 1./2. 9. für die Kirchen und Gemeindezentren

Halle/Werther	121,97/45,81€
Stockkämpen	101,50 €
Steinhagen	115,93 €
Borgholzhausen	74,36 €
Versmold	68,52 €

Kollektenzwecke:

Kollekte am 8./9.9. für den Eigenanteil der Kirchengemeinden in der Flüchtlingshilfe (Ein Eigenanteil von 10 % für Leistungen im Rahmen der Flüchtlingshilfe mit Unterstützung des Flüchtlingsfonds des Erzbistums muss seitens der Gemeinden erbracht werden)

Kollekte am 15./16.9. Welttag der Kommunikationsmittel

Kollekte am 22./23.9. für die Caritas (50% verbleiben in der eigenen Gemeinde)

Kollekte am 29./30.9. für die Förderung von Priesterberufen in Lateinamerika

Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten (30.9.-21.10.) ist Mittwoch, 19.9.2018

V.i.S.d.P.:

Pfarrer Josef Dieste
Halle (Westf.)

Im Notfall: 0175 55 80 606

Verwaltungsleiter Thomas Rudolph
05201 / 9 71 93 85 oder 0151 15 62 25 64
thomas.rudolph@pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrbüro Halle (Beate Cloes)
Bismarckstr. 13, 33790 Halle (Westf.)
Telefon 05201 / 9 71 93 80 Fax 9 71 93 82
pfarrbuero.halle@pastoralverbund-stockkaempen.de
Mo.+ Fr. 10 -11.30 Uhr; Mi 16.30-18 Uhr

Pfarrbüro Steinhagen (Beate Cloes)
St.-Hedwig-Str. 12, 33803 Steinhagen
Telefon 05204 / 22 74 Fax 8 91 80
pfarrbuero.steinhagen@pastoralverbund-stockkaempen.de
Do. 16-18 Uhr und nach Absprache

Pfarrbüro Versmold (Martina Seelhöfer)
Kämpenstr. 8, 33775 Versmold
Telefon 05423 / 24 35, Fax 9 51 68 35
pfarrbuero.versmold@pastoralverbund-stockkaempen.de
Di. 10-11.30 Uhr

Pfarrer Josef Dieste
05201 / 9 71 93 80
josef.dieste@pastoralverbund-stockkaempen.de

Pastor Michael Krischer
05423 / 24 35
michael.krischer@pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferent Simon Wolter
05204 / 9 29 83 24
simon.wolter@pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferentin Marion Forthaus
05425 / 93 29 02
marion.forthaus@pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindeassistent A. Steinhausen
05425 / 95 44 02
alexander.steinhausen@pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrer i. R. Manfred Risse
05425 / 2 45

Diakon Heinrich Bittner
05204 / 8 70 02 22
heinrich.bittner@pastoralverbund-stockkaempen.de

**Caritas Sozialstation
Martin-Luther-Straße 4**
05201 / 84 90 10 oder 0171 / 973 40 22;
Bürozeiten: donnerstags 13-16 Uhr
caritaspflege-halle@caritas-guetersloh.de

Seelsorge & Begleitung:
0176 / 81 63 37 83

